

## Berlin-Marathon – 42,195 km im Trio durch die Hauptstadt

Geschafft!

Nach **5:53:01 Stunden** haben Edith Voigt (Bewohnerin der WG Richtstraße) und Peter Reisinger (Bewohner der WG Neue Straße) zusammen mit ihrem Betreuer und Trainer Ludger Norrenbrock den besonderen Marathon in der Hauptstadt gemeinsam mit 40.978 Läuferinnen und Läufern gemeistert.

Für Edith war es bereits der vierte erfolgreiche Marathon in ihrer langen Läuferkarriere. Sie kann sich mit Stolz als einzige Marathonläuferin mit geistiger Behinderung in Deutschland bezeichnen. Diesen Marathon in Berlin hatte sie sich zu ihrem 50. Geburtstag gewünscht.

Peter ist in Berlin seinen ersten Marathon gelaufen, obwohl er erst seit Anfang 2010 durch den Lauftreff „Lebenshilfe – Wir bewegen uns!“ Freude am Laufen gefunden hat.

Mit der „individuellen Hilfeplanung“ (IHP) wurde der Traum der Beiden umgesetzt. Viele Ausdauerläufe und auch einige anspruchsvolle Laufwettkämpfe, wie zum Beispiel der Halbmarathon durch das Goldenstedter Moor beinhaltete der Hilfeplan. Am Ende dieses IHP's stand dann die große sportärztliche Untersuchung bei einem Kardiologen, um auch von ärztlicher Seite grünes Licht für das Vorhaben zu erhalten.



Auf der Marathonmesse im Tempelhof

Die Teilnahme der Beiden am 39. Berlin-Marathon sorgte auch für Aufmerksamkeit beim Veranstalter. So kam es auf der Zielgeraden nach dem Brandenburger Tor zu einem längeren Interview, wo wir ausführlich über unser Laufprojekt berichteten.

Überglücklich ging es dann die letzten 195 Meter über die Zielgerade, wo stolz Medaille, Urkunde und das Finisher T-Shirt in Empfang genommen wurden.

*Ludger Norrenbrock  
(Lauftreff „Lebenshilfe-Wir bewegen uns!“)*



km 42: Peter und Edith laufen durchs Brandenburger Tor



mit Marathon-Spaßvogel Michel Descombes aus Frankreich



Berlin-Marathon Finisher 2012 mit Medaillen